Magdeburg

Maßnahmen-, Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplan - Gesamt Programmjahr 2010 - 2015

Förderprogramm: Aktive Stadt- und Ortsteilzentren

Fördermaßnahme: Neustadt - Zentrumsachse Lüneburger und Lübecker Straße

Bezeichnung / Beschreibung der Einzelvorhaben (Lage (z.B. Straße) und Art des Vorhabens);	Kosten des Einzelvorhabens:	Finanzierung der Einzelmaßnahme:				Durchführungszeitraum	Zuständiges Dezernat (erstgenannte sind zuständig für Folgekosten)	Anmerkungen/Folgekosten	Investition	Aufwendung
		a)Einnahmen	b) weitere Finanzen	c) Eigenanteil	d) Fördermittel					
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	Jahr:		TEUR/a		
1 Geschäftsstraßenmanagement	300			100	200	2011-2015	III, VI, 61	anteilig ISG, Verfügungsfonds	0	300
2 Immobilien- und Standortgemeinschaft (ISG) Lübecker Straße	0			0	0	2011-2015	III, VI, 61	0	0	0
3 Verfügungsfonds	100		50	17	33	0	III, VI	≥ 50% Gewerbetreibende ≤ 50% städtischer Anteil nur für Investitionen	50	0
4 Monitoring und Evaluation des Prozesses	25			8	17	2011 ff	VI,V,III	0	0	25
5 Stadtteilkompass	5			2	3	2011	VI, V, III	0	0	5
6 Neuordnung Nahversorgungsbereich Agnetenstraße	400			133	267	2011 ff	66, VI, 61	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	400	0
7 Wochenmarkt Nicolai-Platz	30			10	20	2011 ff	I, III, VI	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	0	30
8 Stadtteilmarketing	85			28	57	2011-2015	I, III, VI	0	0	85
9 Ordnungsmaßnahmen	100			33	67	2011-2012	VI, 61, FB 23, *)	0	0	100
10 Lichtinstallationen Nicolaiplatz - Moritzstraße - Moritzplatz	50			17	33	2011	66, VI, 61	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	50	0
11 Grüne Trittsteine	30			10	20	2011-2015	Private, VI, *)	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	0	30
12 Standortmanagement Bereich AOK	0			0	0	2011 ff	III, VI	0	0	0
13 Stadtwohnlotsen	150			50	100	2011-2015	VI	0, entfällt wenn im Rahmen Stadtumbau umgesetzt	0	150
14 Sicherung von Schlüsselgrundstücken und -gebäuden	200			67	133	2011-2015	VI, 61, *)	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	0	200

Bezeichnung / Beschreibung der Einzelvorhaben (Lage (z.B. Straße) und Art des Vorhabens):	Kosten des Einzelvorhabens:	Finanzierung der Einzelmaßnahme:				Durchführungszeitraum	Zuständiges Dezernat (erstgenannte sind zuständig für Folgekosten)	Anmerkungen/Folgekosten	Investition	Aufwendung
		a) Einnahmen	b) weitere Finanzen	c) Eigenanteil	d) Fördermittel					
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	Jahr:		TEUR/a		
15 Belebung und Aufwertung Nicolaiplatz	300			100	200	2012-2013	66, I, III, VI	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	200	100
16 Neugestaltung Platz vor Gesundheitsamt	335			112	223	2013-2014	66, (SFM), VI, 61	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	335	0
17 Neugestaltung Kuckhoff-Platz	175			58	117	2014-2015	66, (SFM), VI, 61	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	175	0
18 Brauereimuseum in Diamant-Brauerei	20		7	4	9	2012	VI	0	0	13
19 Entwicklung eines Kunden-Parksystems	30			10	20	2014-2015	VI, 61, 66	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	0	30
20 Bike & Ride - Anlage Lübecker Straße	65									
21 Fahrradabstellplätze Bahnhof Neustadt	50									
22 Sanierung Studiokino	300		100	67	133	2012-2014	61, VI	0	0	200
23 Medienzentrum Marktschlösschen	50		17	11	22	2015	VI, III	0	0	33
24 Grüner Ring zwischen Haydnplatz und Nordpark	300			100	200	2011	SFM, 66, VI, 61	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	300	0
25 Freiraum-Aufwertung entlang der Lübecker Straße	200			67	133	2013-2015	66, SFM, VI, 61	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	200	0
26 Barrierefreie Haltestelle Nicolaiplatz	315			105	210	2015	66, VI, 61	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	315	0
27 Einbindung in städtische und überregionale Rad- und Fußwegenetze. Erarbeitung einer Vorstudie	15			5	10	2012 ff	66, VI, 61	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	0	15
28 Neugestaltung Inseber Straße. Vorplanung	15			5	10	2015	VI, 61	Benennung erst nach konkreter Planung möglich	0	15
Gesamt	3.645	0	174	1.119	2.238				2.025	1.331

**(Zu den lfd. Nr.20 und 21 konnte bisher nicht die Übernahme von Baulast, Folgekosten und Verkehrssicherungspflicht geklärt werden. Diese Maßnahmen können erst nach Klärung in den nachfolgenden Programmjahren in das Konzept aufgenommen werden.)*